

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96134
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>77</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			24.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	71510,2498
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Lockerer, lichter, relativ gleichförmiger und gleichaltriger, vermutlich gepflanzter Erlen-Bruchwald, der aufgrund des Erlensterbens in den vergangenen Jahren etwas lichter geworden ist. Der Boden ist vollständig belichtet und relativ hoch krautig bewachsen mit Wuchshöhen um 80 cm bis 1 m und Dominanz aus verschiedenen Seggen, Springkraut, Rohrglanzgras, Schilf und Vertretern der feuchten Hochstaudenfluren. Mit Blühaspekt aus Springkraut, durchsetzt von Himbeere. Die Bäume sind knapp 15 bis 20 m hoch, haben oft Stammdicken um 30 cm und sind ausgesprochen totholzreich. I.d.R. sind die Bäume einstämmig, ein Schnitt hat offenbar noch nicht stattgefunden. Der Waldboden ist anmoorig, torfig, zeitweilig eventuell auch wasserüberstaut, gegenwärtig aber vollständig und intensiv abgetrocknet. Der Bestand ist mäßig totholzreich. Einige Bäume sind in der jüngeren Vergangenheit abgeknickt. Die hier zusammengefassten Bruchwaldbereiche sind etwas unterschiedlich dicht. Es gibt stark aufgelichtete Teilbereiche mit fast absterbendem Baumbestand, z.T. aber auch etwas dichtere und schattigere Ausprägungen. Unter den Bäumen ist die Vegetation häufig be- und zertreten und befressen, es gibt Hinweise darauf, dass sich recht zahlreich Wildtiere im Wald aufhalten. Die Strauchschicht ist meist recht licht und durchlässig.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		

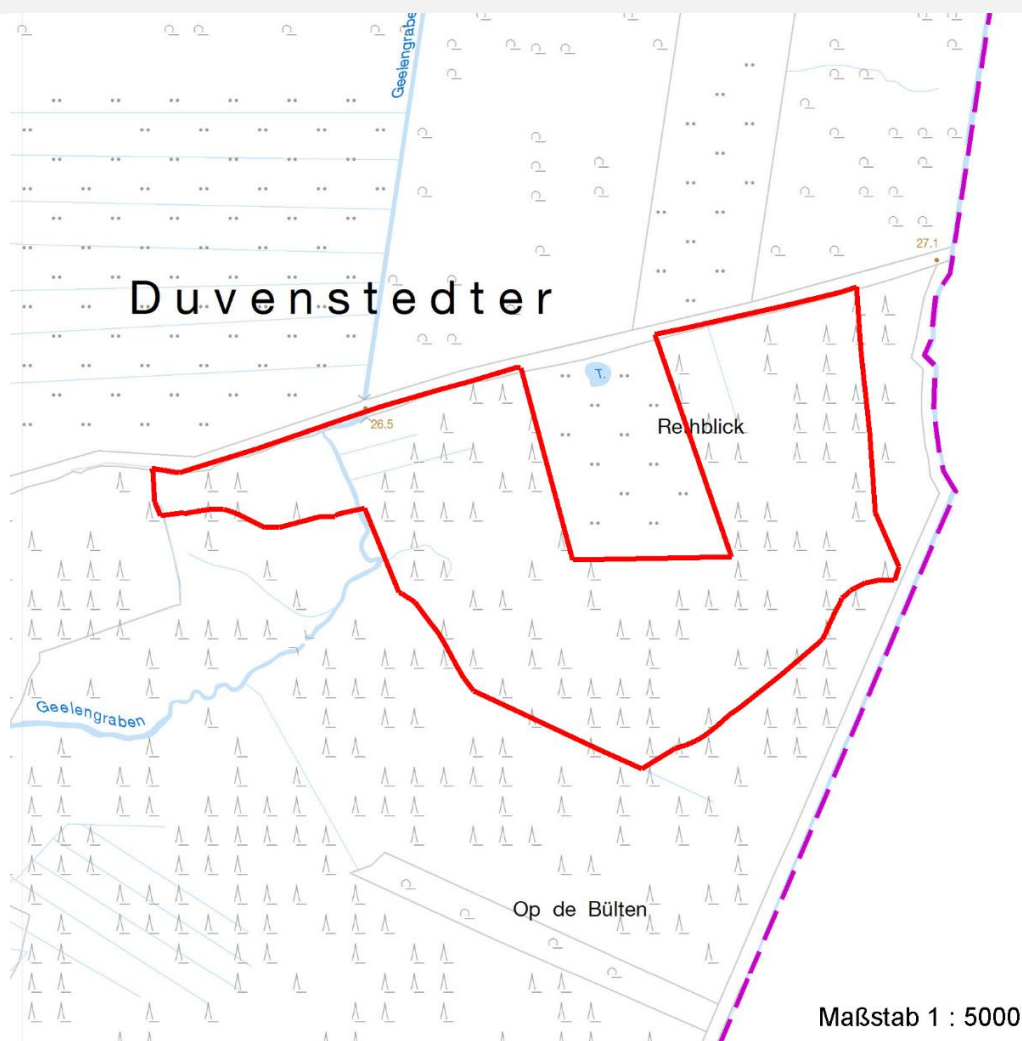
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Rethblick			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Röhricht, Grünland, Weg im Norden			
<b>Rechtswert (X)</b>	578397	<b>Hochwert (Y)</b>	5953301	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Düvenstedter Brook (536)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>x</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>		
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Düvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Düvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96134
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>77</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	71510,2498
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

## Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96134	65609	7852	20	06.08.2007	/	7854	30
96134	65642	7852	21	06.08.2007	/	7854	31

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
48990	0	7852_77_240715_1.JPG	
48991	0	7852_77_240715_2.JPG	
48992	0	7852_77_240715_3.JPG	
48993	0	7852_77_240715_4.JPG	
48994	0	7852_77_240715_5.JPG	
48995	0	7852_77_240715_6.JPG	

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96134
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>77</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	71510,2498
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Der Standort ist gegenwärtig für den Erhalt des Torfkörpers und der Bruchwald-Vegetation zu trocken; starke Einflüsse von Großwildverbiss
Wertgesichtspunkte	Weitgehend ungestört gelegen, weitgehend naturnah entwickelt, recht artenreiche Krautschicht.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Großsäuger Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Grundsätzlich sollte versucht werden, das gesamte Gebiet besser feucht zu halten. Wenn es dem Ziel nützt, dazu die Grünlandnutzung aufzugeben, so ist dieses zu befürworten.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7852_77_240715_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7852_77_240715_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96134
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>77</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	71510,2498
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7852\_77\_240715\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7852\_77\_240715\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WBE
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	14 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96134
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>77</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				24.07.2015
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				71510,2498
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		10

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		-	-														
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h		-	-														
Carex appropinquata (Schwarzschof-Segge)	7	w		-	-										1	2	2	3	
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-	-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h		-	-														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	z		-	-										V				V
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-														
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	w		-	-										2	3			
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-														
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	z		-	-										V				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-														
Mentha longifolia (Roß-Minze)	7	w		-	-														D
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-														V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96134
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>77</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	24.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	71510,2498
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-													
Rumex conglomeratus (Knäuel-Ampfer)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>4</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>39</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland